

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 57 (1931)  
**Heft:** 31

**Illustration:** Die Feinde der Altersversicherung  
**Autor:** Gils, René

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

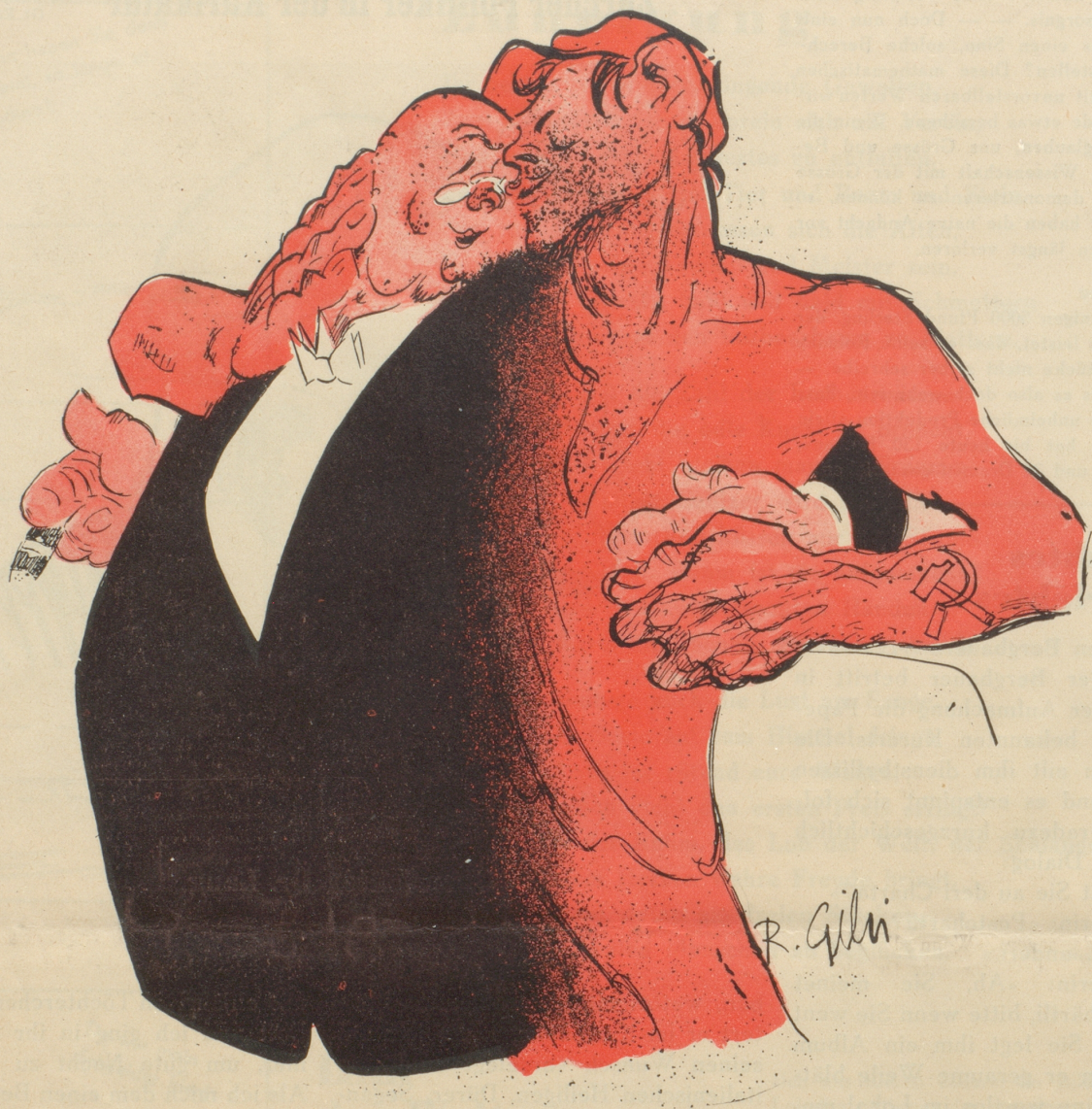
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





## Die Feinde der Altersversicherung

Oh, wie fein und lieblich ist es, wenn Brüder  
einträchtiglich an derselben Schiebung schieben!

### Bildung

Die Masseuse kommt jede Woche  
zu Frau Prof. Zwickelhuber. Eines  
Tages ist Frau Professor noch nicht

den Fluten des Bades entstiegen und  
die Masseuse bereichert ihre Bildung  
im Studierzimmer des Professors. Wie  
sie nachher die Frau Professor kunst-

gerecht durchwalkt, hält sie plötzlich  
inne und fragt:

«Wo kann man denn die schöne  
Büste vom Patachon kaufen?»

«Patachon?» keucht Frau Profes-  
sor, «wieso denn Patachon?»

«Na, der auf dem Schreibtisch vom  
Herrn Professor! Ich hab ihn doch  
am grossen Schnurrbart erkannt.»

«Ach, sie meinen wohl Nietzsche?»

«Nietzsche? Wer ist denn das nur  
wieder? Bei die vielen neuen Stars  
kennt man sich schon bald nimmer  
aus!»



**Magdalenaquelle**

Offizielles Kurwasser von Rheinfelden

**Magda**

Magdalenaquelle mit hocharomatischem Fruchtsirup

Brunnenbetrieb Magden bei Rheinfelden